

## **Aus Alt mach Neu- Fahrradwerkstatt vom Flüchtlingsnetzwerk**

### **Bad Neuenahr- Ahrweiler e.V. eröffnet**

Am 3. Juni öffnet die Reparaturwerkstatt mit einigen Schützlingen, Mohammad Shaban, Saleh Shaban und Khaled Jaffar und dem ehrenamtlichen Helfer Alfred Hein, ihre Pforten.

Es werden gespendete Fahrräder für Groß und Klein ausgeschlachtet, repariert und wieder straßenverkehrstauglich gemacht. Viele Geflüchtete freuen sich schon über ihre Räder, die auch schon vielfach im Einsatz sind. Aber oft muss dann doch das Eine oder Andere repariert werden. Und so kam auch diese Idee von der Hilfe zur Selbsthilfe von Ludwig Schüle, Leiter des Teams „Haben & Tun“.

Ludwig Schüle: „Dass diese besondere Werkstatt nur einmal pro Woche für drei Stunden geöffnet ist, bedauern die Fahrrad-Werkstatt-Heinzelmännchen. Wenn es der Zeitrahmen in der Werkstatt hergäbe, würden sie am liebsten jeden Tag arbeiten.“

Einmal pro Woche, jeweils am Freitag, von 14 bis 17 Uhr, wird unter der Anleitung von Herrn Alfred Hein mit Vater und Sohn Shaban und Khaled Jaffar geschraubt, gepumpt und montiert.

Das [Flüchtlingsnetzwerk Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V.](#) dankt dem Ehepaar, welches die Werkstatt mit Werkzeug kostenlos zur Verfügung stellt.

Wir suchen noch für unsere Fahrradwerkstatt einen Fahrrad Montageständer, Werkzeug und Fahrradzubehör und freuen uns über Sachspenden.

Das Netzwerk freut sich selbstverständlich auch über weitere fachkundige Hilfe und wer hier mitarbeiten möchte, kann sich bitte bei Heike Krämer-Resch, melden.

Telefon: 0 26 41 - 30 31 660

E-Mail: [fluechtlingsnetzwerk-bn-aw@gmx.de](mailto:fluechtlingsnetzwerk-bn-aw@gmx.de)